

Global action day 2024:

Arbeiter und Umweltbewegung gemeinsam: Retten wir die Lebensgrundlage der Menschheit, weltweit!

Traditionell gehen am mittleren Samstag der UN-Klimakonferenzen weltweit Menschen auf die Straße. Die drastische Zunahme regionaler Umweltkatastrophen zeigt: Es ist ein Wettlauf mit der Zeit! Die willkürliche und völlig unzureichende 1,5-Grad-Marke der globalen Erderwärmung ist längst überschritten, mit dramatischen Folgen. In Spanien regnete es innerhalb weniger Stunden soviel wie sie sonst in einem ganzen Jahr. Das forderte bis jetzt 220 Tote. Zu recht greift die Bevölkerung die Regierung an. Wirtschaft und Politik denken auch in Deutschland nicht daran, wirksame Sofortmaßnahmen zu ergreifen, im Gegenteil. „Umweltschutz? Ballast und Investitionshemmnis!“ diktieren Wirtschaftsverbände der Regierung ins Programm. Mit dem Anstieg des PCB-verseuchten Grubenwassers provoziert die RAG eine regionale Trinkwasserkatastrophe.

Nehmt ihnen die Welt aus der Hand, ehe sie verbrannt! Lasst uns gemeinsam aufklären, protestieren und organisieren!

Die ganze Bandbreite der Umweltbewegung soll zu Wort kommen und sichtbar sein. Jeder kann sich aktiv einbringen – ob mit Redebeitrag, Straßentheater, Infostand, Lied, praktischer Unterstützung. Solidarisch, antifaschistisch, auf Augenhöhe.

Es braucht heute einen Umweltkampf, der dem zerstörerischen kapitalistischen System an die Wurzel geht. Arbeiter- und Umweltbewegung: gemeinsam unschlagbar!

Rückfragen und Kontakt:
ug-emh@posteo.de



Umweltgewerkschaft



Internationalistisches
Bündnis

Offen für: alle außer Rassisten,
Faschisten und Klimaleugner



16. November
14 Uhr Kundgebung
Kettwiger Straße/
Ecke Zwölfling, Essen